

Erfahrungsbericht über den Aufenthalt an der Partneruniversität

Bitte erstellen Sie den Erfahrungsbericht (max. 2 Seiten) in Deutsch in ganzen Sätzen (keine Stichwörter).

Mobilitätsprogramm	ERASMUS
Partneruniversität	University of Gothenburg, Sweden
Besuchtes Studienfach	Rechtswissenschaft
Semester	Frühjahrssemester 2014
Name und E-Mail fakultativ	

Gesamteindruck Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Das Ausland-Semester an der Universität Göteborg hat mir sehr gut gefallen. Die Stadt ist sehr interessant und bietet ein umfangreiches Angebot an kulturellen und sonstigen Angeboten und ist super gelegen in der Nähe des Meeres und grossen Städten wie Oslo, Stockholm und Kopenhagen. Ich habe unglaublich viele spannende Menschen kennengelernt und interessante Vorlesungen besuchen können. Neben dem Studium blieb genügend Zeit um die Stadt und Umgebung zu entdecken und das schwedische Leben kennenzulernen.
Einreise / Ankunft Einreiseformalitäten, Visum	Die Einreise hat sich sehr einfach gestaltet, ein Visum war nicht erforderlich.
Zimmersuche / Wohnen Hilfreiche Kontaktdaten	Vor dem Antritt des Semesters wurde ich über mögliche Wohnmöglichkeiten der Uni Göteborg aufgeklärt und konnte mich dort auch direkt für ein Studentenzimmer anmelden. Da in meinem Semester nicht so viele Erasmusstudenten in Göteborg waren wie normalerweise, haben wir alle auf Anhieb ein Zimmer bekommen. Ich wohnte in Olofshöjd, eine Studentensiedlung mit 1400 Zimmern. Die Siedlung ist gut gelegen und bietet fast alles. Leider hat es keine Gemeinschaftsräume für grössere Treffen oder Essen. Die Küchen wurden mit 4 oder 8 anderen Studenten geteilt und waren z.T. ziemlich schmutzig und schlecht eingerichtet. Da muss man wohl einfach etwas Glück haben. Ich hatte mir erhofft dass man durch die geteilte Küche schnell in Kontakt mit anderen kommt, was leider nicht so war. Meine Nachbarn waren überhaupt nicht an einem WG-Leben interessiert und jeder hat für sich selber gekocht. Da aber ganz viele andere Austauschstudenten in dieser Siedlung wohnten, habe ich doch viele Leute kennengelernt und gemeinsame Essen veranstalten können. Die Zimmer sind ziemlich schön, gross und haben alle ein eigenes Badezimmer (z.T. neu renoviert). Könnte ich nochmals wählen, würde ich jedoch eher Helmutsgatan als meine erste Wahl angeben, da diese Siedlung etwas kleiner ist und man deshalb eher in Kontakt kommt mit den Nachbarn. Auch haben dort alle Zimmer eine eigene Küche und zusätzlich auf jedem Stock eine grosse Küche, die man mieten kann.
Öffentliche Verkehrsmittel Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	Das Bus- und Tramnetz in Göteborg ist sehr gut. Die Uni ist in ca. 20min Tramfahrt oder 10min mit dem Velo zu erreichen. Ich habe eine 3monatige und zweimal eine einmonatige Bus/Tramkarte gekauft, was sich auf jedenfall gelohnt hat da man vor allem in den Wintermonaten täglich mit dem ÖV unterwegs ist. Ich habe mir dann später ein Fahrrad gekauft und Ende Semester wieder verkauft, das ist sicher auch zu empfehlen. Die Trams/Busse fahren Freitag/Samstag bis spät in die Nacht, so dass man immer nach Hause kam.

Vorbereitung Studium Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	Wir wurden gut durch die Uni Göteborg informiert und die Kursanmeldung hat sich einfach gestaltet. Einen Sprachausweis war nicht erforderlich.
Infos Universität Lage, Grösse, Infrastruktur	Ich habe an der Handelshögskolan studiert, die Fakultät für Wirtschaft und Rechtswissenschaft der Universität Göteborg. Alle verschiedenen Fakultäten der Uni sind in der Stadt verteilt, deswegen hat man wenig Kontakt zu anderen Fakultäten. Die Handelshögskolan liegt sehr zentral in einem modernen Gebäude, ist klein und übersichtlich, hat eine gute Mensa, einen sonnigen Innenhof und eine schöne Bibliothek. In der Nähe gibt es ausserdem ganz viele Cafés mit günstigen Lunchangeboten und guten Kaffees.
Sprachkurs (EILC oder andere) an der Universität besucht Kursinhalt, Nutzen	Ich habe einen kostenlosen Sprachkurs besucht. Leider waren die meisten Kurse innerhalb von Minuten ausgebucht, weshalb ich nur noch Platz in einem gefunden habe, der erst 1.5 Monate nach dem Start des Semesters begonnen hat. Das fand ich sehr schade, war es doch auch gerade meine strengste Zeit an der Uni und ich deshalb nicht so viel für den Kurs machen konnte. Wir hatten einmal wöchentlich 3h Sprachkurs, während 10 Wochen. Der Kurs war eigentlich sehr gut, doch ich hätte mir gewünscht, dass er früher angefangen hätte.
Studieren an der Universität Kursinhalte, Anrechnungen, Prüfungen	Leider ist das Angebot an englischsprachigen Mastervorlesungen in der Rechtswissenschaft sehr begrenzt. Das Semester ist zweigeteilt in Spring 1 und Spring 2 und ich habe jeweils 1 Kurs à 15 ECTS besucht, also ein volles Semester studiert. Alle Punkte wurden mir angerechnet. Mein erster Kurs war Intellectual Property Law and Innovation. Die Klasse war sehr klein (20) und bestand hauptsächlich aus schwedischen Studenten. Der Kurs war sehr spannend, hat aber auch einen grossen Arbeitsaufwand während ca. 3 Wochen gefordert. Wir hatten zwar keine Prüfung, mussten aber mehrere Gruppenarbeiten machen, einen Essay schreiben, eine Gruppenpräsentation und einen Moot Court machen. Mein zweiter Kurs war Chinese Law, dieser Kurs bestand hauptsächlich aus mehreren Essays, die wir zu verschiedenen Themen schreiben mussten und einer mündlichen Präsentation sowie Opposition. Vorlesungen hatten wir nur ein paar wenige und eine Prüfung gab es auch nicht. Die Klasse bestand hauptsächlich aus Austauschstudenten.
Betreuung an der Universität Studienberatung, Mobilitätsstelle, Mentoren, Studierendenkontakte	Die Betreuung an der Uni Göteborg war sehr gut und unkompliziert. Zu Beginn des Semesters wurden wir in Buddy-Groups eingeteilt, eine Gruppe aus ca. 15 Austauschstudenten und 4 Schwedischen Studenten, mit welcher wir verschiedene Aktivitäten unternommen haben.
Kostenplanung Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen	Lebenskosten sind hoch, etwa vergleichbar mit der Schweiz. Zum Glück musste ich fast gar kein Studienmaterial kaufen, da die meisten Unterlagen elektronisch zugänglich sind.
Leben / Freizeit Treffpunkte, Sport, Kultur	Das Kulturangebot in Göteborg ist riesig! Ich hatte ein 3monatiges Abo fürs Studentenfysiken, das war ziemlich kostengünstig und das Angebot sehr gut!
Vergleich Universitäten Was ist besser/schlechter an der Partneruniversität als an der Universität Luzern	Es fand fast kein Frontalunterricht statt, die Kurse sind viel interaktiver gestaltet als in Luzern, was mir gut gefallen hat. Während des ganzen Semesters muss man etwas für die Vorlesung machen (z.B. Essay schreiben, Gruppenarbeiten, Präsentationen), weshalb der ganze Arbeitsaufwand nicht nur auf das Ende konzentriert war wie dies in Luzern üblich ist. Der Lerneffekt bei diesen Kursformen ist somit meiner Meinung nach um einiges grösser.